

Alle 2 Jahre

Ziele sind schnell gesetzt. Manchmal gut überlegt, mal besser mal schlechter formuliert, ambitiös, zu ambitiös oder auch mal als „low hanging fruit“ definiert einfach zu pflücken. Im März 2016 wird die nächste Delegiertenversammlung des SCV stattfinden. Zeit also, sich über die Erreichung der „alten“ Ziele Gedanken zu machen und sich mit den künftigen Aufgaben auseinander zu setzen.

Man müsste ja nicht zwangsläufig einen sonnenverwöhnten Samstag im November dafür aussuchen, aber wer weiss schon Monate im Voraus wie das Wetter werden wird... Dem Schaffen der SCV-Mannern tat das gute Wetter draussen keinen Abbruch. An verschiedenen Workshops wurde über erreichte bei der Bildungsverordnung des Chemie- und Pharmatechnologen EFZ sowie über Marketingaktivitäten diskutiert und über das Budget gefeilscht. Doch das wichtigste zum Schluss: Am Ende herrschte Einigkeit über das weitere Vorgehen.

Besondere Bedeutung, soviel dürfte heute klar sein, kommt in den nächsten 2 Jahren der Bewerbung des Berufsbildes Chemie- und Pharmatechnologe EFZ zu. Dabei wird der SCV nicht, wie manch anderer Berufsverband, auf Werbesendungen im Fernsehen setzen können. Durch unser attraktives Umfeld und unter zu Hilfenahme gezielter statt breit gestreuter Massnahmen dürften aber dennoch Erfolg versprechende Ergebnisse resultieren. Auch darf erwähnt werden, dass erste wichtige Schritte bereits unternommen wurden und die ersten Ergebnisse sichtbar sind. Wir sind bereit, auch die nächsten 2 Jahre in Angriff zu nehmen.

Für den Zentralvorstand

Patrick Merkofer

Bildlegende

DSC0001 Fast könnte man meinen ein Lied würde aus seinem Munde kommen – unser Kassier präsentiert den Budgetvorschlag



DSC0003 If you believe in yourself, anything is possible – doch noch mehr Potenzial liegt in der Kraft des gesamten Teams

